

Schlieren, 13. Mai 2025

## Medienmitteilung

### Erster Schnellladehub in der Surselva

**Bei der ALDI-Filiale Ilanz sind neu sechs öffentliche Schnellladeplätze für E-Autos in Betrieb. Es handelt sich um den ersten öffentlichen Schnellladehub in der Surselva und bietet Kundinnen und Kunden mit Elektroauto die Möglichkeit, während eines kurzen Einkaufs wieder voll zu laden. Für Bau und Betrieb ist die Schweizer Schnellladespezialistin GOFAST AG zuständig, die in den nächsten Jahren bis zu 150 ALDI Filialen in der ganzen Schweiz mit HPC-Ladestationen ausrüstet.**

#### High-Power-Charging bei ALDI

Gemeinsam mit ALDI SUISSE hat GOFAST Ende April bei der Filiale in Ilanz einen Ladehub für sogenanntes High-Power-Charging (HPC) von Elektroautos eröffnet. Es handelt sich um die erste öffentliche Schnellladestation in der Surselva. Dank der hohen Leistungen von bis zu 300 kW können E-Autos in 20-30 Minuten von 10 auf 80 Prozent geladen werden. Dies entspricht auch ziemlich genau der durchschnittlichen Dauer eines Einkaufs bei ALDI und ergibt für Kundinnen und Kunden eine Win-Win-Situation. Die Anlage verfügt derzeit über sechs Ladeplätze und kann zu einem späteren Zeitpunkt auf bis zu 16 Ladeplätze erweitert werden. Damit stellt GOFAST sicher, dass E-Autofahrende bei ihrem ALDI Besuch immer mit einem freien Ladeplatz rechnen können. Die Bezahlung erfolgt ganz einfach via Kreditkarte oder mit Ladekarten oder Apps der gängigen E-Mobilitätsdienstleister. Geladen wird ausschliesslich Ökostrom, der grösstenteils aus Bündner Wasserkraft gewonnen wird.

#### Laden ohne Heimladestation

Noch immer ist die mangelnde Ladeinfrastruktur ein Grund, warum sich Autofahrerinnen und -fahrer gegen ein E-Auto entscheiden. Öffentliche Schnellladehubs sind deshalb eine ideale Ergänzung der Ladeinfrastruktur, weil Mietliegenschaften oder auch Ferienwohnungen auch in absehbarer Zukunft nicht immer über Heimlademöglichkeiten verfügen dürften. Durch die Konzentration auf wenige dafür leistungsstarke Standorte bieten sie zudem auch Kostenvorteile. Der Standort in Ilanz ist deshalb nicht nur für Ferienreisende interessant, sondern auch generell ein gutes Argument für die E-Mobilität im Bündnerland, das bislang im nationalen Vergleich noch hinterherhinkt.

#### Nationale Partnerschaft zwischen ALDI und GOFAST

Die Anlage ist Teil der Partnerschaft zwischen ALDI SUISSE und GOFAST zur Erschliessung von schweizweit bis zu 150 Filialen mit Schnellladestationen in den nächsten zwei Jahren. Bei der Station in Ilanz handelt es sich dabei nach den Filialen in Wil und Rüti um die dritte Inbetriebnahme. Der Ausbau ist Teil der Nachhaltigkeitsstrategie von ALDI SUISSE zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen. Dementsprechend freut sich auch Jérôme Meyer, Country Managing Director von ALDI SUISSE, über die neuen Ladesäulen auf dem grossen Kundenparkplatz bei der ALDI-Filiale in Ilanz: «Die Schnellladeplätze bieten unseren Kundinnen und Kunden einen echten Mehrwert. Gleichzeitig leisten wir damit einen wichtigen gemeinsamen Beitrag zur Förderung der Elektromobilität.»

*Unternehmenskommunikation GOFAST:*

Olivier Tezgören, Telefon: 079 247 39 01, E-Mail: [media@gofast.swiss](mailto:media@gofast.swiss)

### **Über GOFAST**

Das Schweizer Unternehmen GOFAST AG baut und betreibt das dichteste nationale Schnellladenetz für Elektrofahrzeuge. Bereits heute sind entlang der Hauptverkehrsachsen und an wichtigen Verkehrsknotenpunkten rund 90 Standorte zum Schnellladen in Betrieb. Um E-Autofahrenden unterwegs die grösstmögliche Freiheit und kurze Ladezeiten zu ermöglichen, wird das Netz In den nächsten Jahren auf über 200 Standorte in der ganzen Schweiz ausgebaut. Beim Ausbau der Ladeinfrastruktur arbeitet GOFAST mit lokalen Partnern zusammen, die in unterschiedlichen Beteiligungsmodellen vom Erfolg profitieren können.

Bei einer GOFAST Ladestation kann in 10 Minuten eine zusätzliche Reichweite von bis zu 200 Kilometern gewonnen werden. Unabhängig von Steckertyp oder Ladeverbund können bei GOFAST alle Elektroautos mit maximaler Geschwindigkeit aufladen. Geladen wird ausschliesslich mit Schweizer Strom aus erneuerbaren Energien.

Weiterführende Informationen unter: [www.gofast.swiss](http://www.gofast.swiss)